

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten René Springer, Jürgen Pohl, Sebastian Münzenmaier und der Fraktion der AfD**

### **Beschäftigung und Entlohnung in systemrelevanten Berufen**

„Die Corona-Pandemie versetzt die Welt in einen historischen Ausnahmezustand mit noch unabsehbaren Folgen für Individuen, Gesellschaft und Wirtschaft. Während für den Großteil der Bevölkerung diverse Krisenmaßnahmen die Ausübung ihrer beruflichen Tätigkeit erheblich einschränken, sind bestimmte Berufsgruppen davon gänzlich ausgenommen. Gemeint sind Berufe, die als systemrelevant bezeichnet und als unerlässlich für das Funktionieren der Gesellschaft definiert werden. Oft ist die Rede von ‚den wahren Helden der Krise‘, auf deren Arbeit gerade jetzt nicht verzichtet werden könne. (...) Das Spektrum der Berufe sowie Bereiche, die seit Beginn der Corona-Pandemie als unverzichtbar für den Erhalt kritischer Infrastruktur eingeordnet werden, geht weit über die häufig im Fokus stehenden Berufe im Gesundheitssektor hinaus. Es reicht von Erziehungs- über Reinigungsberufe bis hin zu Berufen im Polizei- und Justizbereich“ (zitiert aus DIW aktuell, Nummer 48, S. 2).

Eine Überführung der als systemrelevant anerkannten Bereiche (siehe u. a. <https://www.bmas.de/DE/Schwerpunkte/Informationen-Corona/Kurzarbeit/liste-systemrelevante-bereiche.html>) in einzelne Berufsgruppen wurde zuletzt durch das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung Berlin (DIW) vorgenommen (vgl. Paper des DIW oben). Da die hier gewählte Klassifikation der Berufe (KldB 2010, 3-Steller) mehrere Berufe in einer gemeinsamen Berufsgruppe zusammenfasst, sind darin auch Beschäftigte enthalten, die nicht als systemrelevant gelten. Das DIW Berlin verweist hierzu exemplarisch auf die Gruppe der Reinigungsberufe (ebd., S. 2). Beschäftigte in diesem Bereich können beispielsweise zum betriebsnotwendigen Personal in Krankenhäusern und ÖPNV zählen. Reinigungsdienstleistungen können allerdings auch in einem nicht systemrelevanten Bereich erbracht werden (ebd.). „Gleichzeitig lassen sich einige der als systemrelevant ausgewiesenen Berufe wie beispielsweise Krisenstabpersonal und Personal der kritischen Infrastruktur und Grundversorgung nicht eindeutig innerhalb der KldB 2010 zuweisen“ (ebd.), sodass die systemrelevanten Berufsgruppen wiederum nicht alle betroffenen Personen abbildet. „Mit der [vom DIW] gewählten Zuordnung kann die Gruppe der tatsächlich systemrelevant Beschäftigten daher nicht exakt, jedoch näherungsweise beschrieben werden“ (ebd.).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Personen waren nach Kenntnis der Bundesregierung am 31. Dezember der Jahre 2010, 2015 sowie 2019 in der Berufsgruppe (KldB 2010, 3-Steller)
  - a) 343 – Versorgung und Entsorgung,
  - b) 433 – IT-Netzwerktechnik, IT-Koordination, IT-Administration und IT-Organisation,
  - c) 511 – Technischer Betrieb des Eisenbahnverkehrs, Luftverkehrs und Schiffsverkehrs,
  - d) 513 – Lagerwirtschaft, Post und Zustellung, Güterumschlag,
  - e) 515 – Überwachung und Steuerung des Verkehrsbetriebs,
  - f) 521 – Fahrzeugführung im Straßenverkehr,
  - g) 522 – Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr,
  - h) 531 – Objektschutz, Personenschutz, Brandschutz, Arbeitssicherheit,
  - i) 532 – Polizeivollzugsdienst und Kriminaldienst, Gerichtsvollzug und Justizvollzug,
  - j) 533 – Gewerbeaufsicht und Gesundheitsaufsicht, Desinfektion,
  - k) 541 – Reinigung,
  - l) 623 – Verkauf von Lebensmitteln,
  - m) 624 – Verkauf von drogerieüblichen und apothekenüblichen Waren, Sanitätsbedarf und Medizinbedarf,
  - n) 732 – Verwaltung,
  - o) 811 – Arzthilfe und Praxishilfe,
  - p) 812 – Medizinisches Laboratorium,
  - q) 813 – Gesundheitspflege und Krankenpflege, Rettungsdienst und Geburtshilfe,
  - r) 814 – Humanmedizin und Zahnmedizin,
  - s) 818 – Pharmazie,
  - t) 821 – Altenpflege,
  - u) 831 – Erziehung, Sozialarbeit, Heilerziehungspflegebeschäftigt (bitte differenzieren nach sozialversicherungspflichtig vollzeitbeschäftigt, sozialversicherungspflichtig teilzeitbeschäftigt sowie ausschließlich geringfügig beschäftigt)?
2. Wie viele Personen sind nach Kenntnis der Bundesregierung aktuell in den einzelnen Berufsgruppen der Frage 1 jeweils beschäftigt (bitte differenzieren nach sozialversicherungspflichtig vollzeitbeschäftigt, sozialversicherungspflichtig teilzeitbeschäftigt sowie ausschließlich geringfügig beschäftigt und jeweils die relative sowie absolute Veränderung zum 31. Dezember 2019 angeben)?
3. Wie viele Personen in den einzelnen Berufsgruppen der Frage 1 waren nach Kenntnis der Bundesregierung am 31. Dezember der Jahre 2010, 2015 sowie 2019 im Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist sowie Experte tätig (bitte auch den relativen Anteil ausweisen)?

4. Wie viele Personen in den einzelnen Berufsgruppen der Frage 1 befinden sich nach Kenntnis der Bundesregierung aktuell in Kurzarbeit (bitte insgesamt sowie nach einzelnen Berufsgruppen ausweisen)?
5. Wie viele Personen in den einzelnen Berufsgruppen der Frage 1 waren nach Kenntnis der Bundesregierung am 31. Dezember der Jahre 2010, 2015 sowie 2019 jeweils arbeitslos, arbeitssuchend sowie unterbeschäftigt gemeldet?
6. Wie viele Personen in den einzelnen Berufsgruppen der Frage 1 sind nach Kenntnis der Bundesregierung aktuell jeweils arbeitslos, arbeitssuchend sowie unterbeschäftigt gemeldet (bitte hierzu auch die relative sowie absolute Veränderung zum 31. Dezember 2019 angeben)?
7. Wie viele Personen in den einzelnen Berufsgruppen der Frage 1 haben nach Kenntnis der Bundesregierung in den Jahren 2010, 2015 sowie 2019 Niedriglohn (nach OECD-Kriterien) bezogen (bitte hierzu auch die relative sowie absolute Veränderung von 2010 auf 2019 angeben)?
8. Wie viele Personen in den einzelnen Berufsgruppen der Frage 1 haben nach Kenntnis der Bundesregierung am 31. Dezember der Jahre 2010, 2015 sowie 2019 jeweils aufstockende Leistungen bezogen (erwerbsfähige erwerbstätige Leistungsberechtigte) (bitte hierzu auch die relative sowie absolute Veränderung von 2010 auf 2019 angeben)?
9. Wie viele Personen in den einzelnen Berufsgruppen der Frage 1 beziehen nach Kenntnis der Bundesregierung aktuell jeweils aufstockende Leistungen (bitte hierzu auch die relative sowie absolute Veränderung zum 31. Dezember 2019 angeben)?
10. Wie hoch war nach Kenntnis der Bundesregierung in den Jahren 2010, 2015 sowie 2019 der durchschnittliche Stundenlohn in den einzelnen Berufsgruppen der Frage 1 (bitte getrennt ausweisen nach Bund, alte Bundesländer, neue Bundesländer, Bundesländer, Staatsangehörigkeit Deutsche, Ausländer, EU-Ausländer, Westbalkanländer, Top-8-Asylherkunftslander)?
11. Wie hoch war nach Kenntnis der Bundesregierung in den Jahren 2010, 2015 sowie 2019 das Medianentgelt in den einzelnen Berufsgruppen der Frage 1 (bitte getrennt ausweisen nach Bund, alte Bundesländer, neue Bundesländer, Bundesländer, Staatsangehörigkeit Deutsche, Ausländer, EU-Ausländer, Westbalkanländer, Top-8-Asylherkunftslander)?
12. Wie hoch war nach Kenntnis der Bundesregierung in den Jahren 2010, 2015 sowie 2019 die absolute sowie relative Differenz zwischen dem bundesweiten Medianentgelt und dem jeweiligen Medianentgelt der einzelnen Berufsgruppen in Frage 1?
13. Wie viele Personen in den einzelnen Berufsgruppen der Frage 1 haben nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2010, 2015 und 2019 ein sozialversicherungspflichtiges Jahresentgelt erzielt, das nicht ausreicht, um nach 45 Jahren eine Rente oberhalb der Grundsicherung zu erreichen (bitte nach Bund, alte Bundesländer, neue Bundesländer, Geschlecht, Staatsangehörigkeit Deutsche, Ausländer, EU-Ausländer, Westbalkanländer, Top-8-Asylherkunftslander, Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist, Experte getrennt ausweisen und jeweils die absolute sowie relative Veränderung von 2010 auf 2019 angeben)?
14. Wie viele Personen in den einzelnen Berufsgruppen der Frage 1 haben nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2010, 2015 und 2019 ein sozialversicherungspflichtiges Jahresentgelt erzielt, das nicht ausreicht, um nach 35 Jahren eine Rente oberhalb der Grundsicherung zu erreichen (bitte nach Bund, alte Bundesländer, neue Bundesländer, Geschlecht, Staatsan-

gehörigkeit Deutsche, Ausländer, EU-Ausländer, Westbalkanländer, Top-8-Asylherkunftsländer, Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist, Experte getrennt ausweisen und jeweils die absolute sowie relative Veränderung von 2010 auf 2019 angeben)?

15. Wie hoch war nach Kenntnis der Bundesregierung in den Jahren 2010, 2015 und 2019 der Fluktuationskoeffizient der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse (Maß für den Beschäftigtenumschlag) in den einzelnen Berufsgruppen der Frage 1 (bitte getrennt ausweisen nach Bund, alte Bundesländer, neue Bundesländer, Bundesländer, Staatsangehörigkeit Deutsche, Ausländer, EU-Ausländer, Westbalkanländer, Top-8-Asylherkunftsländer)?

Berlin, den 27. Juli 2020

**Dr. Alice Weidel, Dr. Alexander Gauland und Fraktion**